<u>Verteidigungskräfte ziehen sich aus dem Feuerfestwerk in Chasovoyar</u> <u>zurück - UP</u>

18.01.2025

Die Verteidigungskräfte haben einen Luftangriff auf das Gelände des Feuerfestwerks in Chasovoyarsk durchgeführt und damit bestätigt, dass das Werk unter die Kontrolle der russischen Armee geraten ist.

Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels aus der Onlinezeitung Ukrajinska Prawda. Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei Ukraine-Nachrichten verwendeten Konventionen.

???

Die Verteidigungskräfte haben einen Luftangriff auf das Gelände des Feuerfestwerks in Chasovoyarsk durchgeführt und damit bestätigt, dass das Werk unter die Kontrolle der russischen Armee geraten ist.

Quelle: eine informierte Quelle der Ukrajinska Prawda, Oberstleutnant Dmytro Zaporozhets, Sprecher der Militäroperation in Luhansk, in der Sendung eines TV-Marathon

- ** Zaporozhets' direkte Rede*: "Der Feind hat versucht, auf dem Territorium des Feuerfestwerks Fuß zu
 fassen und griff in kleinen und mittleren Gruppen an. Dank der koordinierten Aktionen der Einheiten der
 Luftwaffe wurde er in einem der Gebäude auf dem Gelände des Feuerfestwerks entdeckt und ein
 Luftangriff wurde durchgeführt. Der Feind erlitt Verluste".
- Warum das wichtig ist: .* das Gelände des Werks war eine zuverlässige Festung für die Verteidigungsstreitkräfte. Der Verlust der Anlage bedeutet einen Rückzug in die durch den Beschuss beschädigten Wohngebiete.

Einzelheiten: Nach Angaben eines Gesprächspartners der Ukrajinska Prawda kontrollieren die Verteidigungsstreitkräfte etwa 30% von Tschassiw Jar.

Übersetzung: **DeepL** — Wörter: 183

1/2

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

Namensnennung. Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

Keine kommerzielle Nutzung. Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

Weitergabe unter gleichen Bedingungen. Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

Haftungsausschluss

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwaltsgesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.